Achtung Gefahr!

Die Neutralität Österreichs wird mit Füßen getreten!

NEIN zu USA/NATO-Militär-Truppentransporte durch Österreich

Vom 7. Mai bis zum 21. Juni 2021 fanden unter Bundesheer-„Begleitschutz“ US-Truppentransporte durch Österreich für das NATO-Kriegs-Großübungs-Manöver „Defender Europe 2021“ in Osteuropa statt! Das ist ein Probegalopp der Regierung für die neutralitätswidrige Einbeziehung Österreichs in USA/NATO/EU-„Kriegsübungen“, eine gezielte Provokation gegenüber der überwältigenden Mehrheit der Bevölkerung, die die Neutralität befürwortet. Österreichs Regierende und das Militär treten die Neutralität mit Füßen. Das ist der Versuch, praktisch hinter dem Rücken der Bevölkerung, ohne viel Aufsehen, Fakten zu schaffen, die Bevölkerung vor vollendete Tatsachen zu stellen, daran zu gewöhnen, dass fremde Truppen in Österreich mit der Neutralität vereinbar seien.

Doch so ein USA/NATO-Truppen-durchmarsch durch unser Land zieht Österreich in die USA/NATO-Kriegsvorbereitungen hinein und ist gegen die Neutralität und somit gegen die Sicherheit Österreichs gerichtet!

DAS IST NEUTRALITÄTSWIDRIG!

Dagegen sind wir „Gewerkschafter*innen gegen Atomenergie und Krieg“ schon am 1. Mai 2021 vor dem Burgtheater in Wien gemeinsam mit dem „Aktionsbündnis für Frieden, aktive Neutralität und Gewaltfreiheit“ aufgetreten

Und am 18. Juni 2021 beteiligten auch wir uns an einer Protestkundgebung mehrerer Antikriegs- und Friedensorganisationen vor der Burstyn-Kaserne in Zwölfaxing/NÖ. Dort machten US-Militärkonvois Zwischenstopps *(Bild unten).*

*Gewerkschafter*innen gegen Atomenergie und Krieg * ggae@gmx.at * www.atomgegner.at*